

1647 Januar 7., Reggio [nell'Emilia]

A

BRIEF VON [OBERST] JAKOB LUSSER AN HPTM. UND ALTAMMANN BEAT II.¹
ZURLAUBEN, ZUG

Sein Schreiben sowie jenes der Obrigkeit [Ammann und Rat von Stadt und Amt Zug] möchte er bestens verdanken. Ueber seine, Lussers, Schwierigkeiten mit Hptm. [Johann Jakob] Muos werde er sicherlich bereits von Ammann [Peter] Trinkler orientiert worden sein. [Alle drei standen in modenesischen Diensten]. Es erübrige sich deshalb, darüber noch allzu viele Worte zu verlieren.

Mit Befremden habe er jedoch zur Kenntnis genommen, dass sowohl [Ammann und Rat] als auch er, Zurlauben, die Meinung verträten, er, Lusser, habe Hptm. Muos nicht alle diesem zustehenden Gelder ausbezahlt, *"in welchem mir ganz unrecht geschicht undt wolt nit das man solche sachen einer hohen oberkeit Eingeben solle"*. Uebrigens erhalte er, Lusser, die Zahlungen für den vergangenen Dezember auch erst in 10 Tagen. Nichtsdestotrotz habe er Muos dessen halbe 1 Betreffnisse für den Dezember aus eigenen Mitteln vorgestreckt. *"also wan ich nit von wegen nūwen Jahrs ihne begnadet hatte, hatte ich wider gnugsame ursach ihn fortzuoschicken, aber ich protestier wan er das wenigste mehr begehen wirt und mich also verliegen solte wirt ich ihme dan den lohn zuosamen geben las hiemit bewenden den H. pittende wolle mich in disem Stuck gegen der hohen oberkeit entschuldigen dan mir unrecht geschicht und hab mehr gethan weder ich schuldig bin."*

Des H. schriben [gemeint an Beats II. Bruder, Heinrich I. Zurlauben,] belangt auff piombino oder porto longone verhoff ich solches sicher dorthin zuo 2 lifferen, dan morgens verreis ich auff Modena, wil aber den H. gestracks berichten ob man gwise botschafft Jederzeit dorthin haben könne."

1) Fälschlicherweise Johann Beat Jakob Zurlauben genannt.

Original, mit beschädigtem Siegel
AH 40, 129-130 - Blatt 129^v und 130^r leer